

Zweigwahl? – Welcher Zweig ist der richtige für mein Kind?

Wirtschaftswissenschaftlicher Zweig

Sprachlicher Zweig

Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig

Viele Fächer bleiben für alle Zweige gleich! – Wo liegt dann der **Unterschied?**

8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse
2 Std. Chemie 2 Std. Chemie/Physik-Profil 2 Schulaufgaben pro Jahr Schriftlich : Mündlich = 1:1	2 Std. Chemie 2 Std. Chemie/Physik-Profil 2 SA pro Jahr; 1:1 2 Std. Informatik	2 Std. Chemie + 2 Std. Chemie/Physik-Profil 2 SA pro Jahr; 1:1 2 Std. Informatik 2 Std. WR	2 Std. Chemie + 1 Std. Chemie/Physik-Profil 2 SA pro Jahr; 1:1 2 Std. Informatik 2 Std. WR
4 Std. Französisch 4 SA pro Jahr; 2:1	4 Std. Französisch 4 SA pro Jahr; 2:1 2 Std. Chemie 2 Kurzarbeiten pro Jahr	3 Std. Französisch 3 SA pro Jahr; 2:1 3 Std. Chemie 2 KA pro Jahr 2 Std. WR	3 Std. Französisch 3 SA pro Jahr; 2:1 2 Std. Informatik 2 Std. WR
3 Std. Wirtschaft und Recht 1 Std. WR-Profil 2 SA pro Jahr; 1:1	2 Std. Wirtschaft und Recht 2 SA pro Jahr; 1:1 2 Std. Wirtschaftsinformatik 2 Std. Chemie 2 KA pro Jahr	2 Std. Wirtschaft und Recht 2 SA pro Jahr, 1:1 1 Std. WR Profil 2 Std. Wirtschaftsinfo 3 Std. Chemie 2 KA pro Jahr	3 Std. Wirtschaft und Recht 2 SA pro Jahr, 1:1 2 Std. WR-Profil 2 Std. Wirtschaftsinformatik
4 Stunden	6 Stunden	8 Stunden	7 Stunden

Lehrplaninhalte Chemie im NTG/SG/WSG

Klasse	8 NTG 9 SG/WSG	9 NTG 9+10 SG/WSG	10 NTG 10 WSG	11 NTG
Chemie	Stoffe und ihre Eigenschaften z.B.: Trennverfahren in Alltag und Technik	Atombau und Periodensystem	Protonenübergänge z.B.: Säuren und Laugen in Alltag, Technik und in der Biologie	Lebensmittelchemie (Nachweise, Proteine, Fette, Zucker) z.B.: Nachweis von Zuckern und gesunde Ernährung, Bedeutung des Darmmikrobioms
	Chemische Reaktion z.B.: Verbrennungsreaktion und Energieträger	Elektronenübergang z.B.: Laden und Entladen eines Akkus	Elektronenübergang z.B.: Essigherstellung, Brennstoffzelle	
	Chemische Verbindungen z.B.: Kochsalzgewinnung, Kristallzüchtung	Moleküle und Molekülbau z.B.: 3D Modell mit molview.org	Organische Chemie: Ester, Fette, Öle, Seifen, Waschmittel, Zucker z.B.: Herstellung von Duftstoffen, Herstellen von Seife	Pharmazie z.B.: Medikamente gegen Sodbrennen, Zusammensetzung und Wirkung von Schmerzmitteln
		Wechselwirkungskonzept z.B.: Dichteanomalie Wasser		
Profil	Vertiefung und Übung der Inhalte des regulären Unterrichts anhand von Schüler-Experimenten und Übungen in Chemie und Physik			

Lehrplaninhalte Informatik im NTG/SG

Klasse	8 NTG	9 NTG	10 NTG	11NTG/11SG
Informatik		Funktionen mit Excel oder Calc mit z. B. Beispielen aus dem kaufmännischen Bereich	Datenbanken – z.B.: Instagram-ähnliche Datenbanken Frontend – Backend!	Graphen z.B. Wegoptimierung Google-Maps Algorithmik: einfache Programmierung
		Datenbanken mit Access oder Base, z.B.: zielgerichtete SQL Abfragen in Webshops/Google	Programmierung mit Java – Fortsetzung z.B.: Spieleprogrammierung, Berechnung	Codierung und Verschlüsselung (Anwendung: Flucht aus einem Escape-Room)
		Programmierung mit Java – z.B.: autonomer Roboter im Kraftwerk bei Kernschmelze	Mitgliedsbeiträge Sportverein, Mikrocontroller programmieren	Kommunikation in Netzwerken z.B.: Fahrplanauskunft
		Datenschutz z.B.: Identitätsdiebstahl, Phishing	Projekt	Künstliche Intelligenz z. B.: ChatGPT, Deepfake



Möglichkeit zum Erwerb des
MINT-EC-Zertifikats
mit dem Abitur

**Experimente antworten
(5.-7. Klasse)**

**Biologie-/Chemie-
Olympiade/Chemie – die
stimmt!**

**Informatik - Biber-
Wettbewerb**

**Känguru-Mathematik-
Wettbewerb**

**Bundeswettbewerb
Mathematik**

**Internationaler Chemie-
Wettbewerb**

**Einsatz 3 D-Drucker
(Informatikunterricht)**

**Exkursionen – z.B.:
8./11: Molkerei Bechtel
9: Nabaltec SAD
10: NABU Stulln**

**Kooperation mit F.E.E.
Lego Mindstorms
Robotik Wahlkurs**

**Programmiertag
bei TGW-Teunz (9. Jgst.)**

**Jugend forscht (6.-12.
Jahrgangsstufe)**

**Dechemax-Chemie-
Wettbewerb**

**Kooperation mit WITT-
WEIDEN:
School of Hackers**

**Science Camps des
MINT-EC-Netzwerks**

**Kooperation mit TGW-
Teunz: App-
Programmierung**

Klasse 8	Klasse 9 (2 Std.)	Klasse 10 (2 Std.)	Klasse 11 (2 Std.)
	Informationstechnologie im Unternehmen → Hardware/Software	Unternehmen als vernetzte Systeme → IT-Systeme in verschiedenen Abteilungen	Verbesserung von Geschäftsprozessen → Arbeit mit Programmen zur Visualisierung
	Kommunikation zwischen Unternehmen und Öffentlichkeit → Aufbereitung von Informationen in Excel	Algorithmik → Einsatz im Unternehmen / einfaches Programmieren mit Scratch	Datenbanksysteme → Erstellen einfacher SQL-Abfragen
	Datenspuren und Datenschutz → Big Data, Bedrohungen am Beispiel von Fitnessstrackern	Informationstechnologische Zukunftstrends → KI, Blockchain	Künstliche Intelligenz → Bewusster Umgang
	IT-Sicherheit und Internetkriminalität → Authentifizierung und Passwortschutz		
		----- > Profilbereich ----->	

Klasse 8 (4 Std.)	Klasse 9 (2 Std.)	Klasse 10 (3 Std.)	Klasse 11 (5 Std.)
Ökonomisches Handeln im privaten Haushalt → Umgang mit Geld	Recht als Handlungsrahmen → Der vom Hausmeister verkaufte Burger – ein rechtswirksames Geschäft?	Unternehmen als Teil von Gesamtwirtschaft und Gesellschaft → Stellenanzeigen analysieren	Die Wirtschaftsordnung als Handlungsrahmen → Soziale Marktwirtschaft
Ökonomisches Handeln im Unternehmen → Produktion und Marketing	Unternehmerisch denken und entscheiden → Ich werde zum CEO	Recht als Handlungsrahmen → Jugendstrafrecht in D	Recht als Handlungsrahmen → Rechtsstaatlichkeit
Rechtlich verantwortliches Handeln → Oh nein – ich habe etwas angestellt – bin ich strafmündig/deliktsfähig?		Ökonomisches Handeln auf Märkten → Analyse von Angebot und Nachfrage im Marktmodell	Internationale wirtschaftliche Verflechtungen → Freihandel und Wechselkurse
		Entscheidungen aus verhaltensökonomischer Sicht → Ein Nudge und es ist um mich geschehen	Kapitalmarkt und Geldanlage → So werde ich reich ;)
			Institutionenökonomie → Probleme durch Informationsasymmetrien
			Globale Zukunftstrends → Die Welt von morgen

Wettbewerbe / Projekte



Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Klasse 11
Expertenvorträge	Expertenvorträge	Expertenvorträge	Expertenvorträge
Betriebserkundungen	Betriebserkundungen	Betriebserkundungen	Betriebserkundungen
Projekte / Planspiele z. B. Marketing-Entscheidung treffen	Projekte / Planspiele z. B. Bilanzen analysieren	Projekte / Planspiele z. B. „Play the market“	Projekte / Planspiele z. B. Börsenspiel
Wettbewerb zur politischen Bildung	Gründerwettbewerb „Ideen machen Schule“	YES-Wettbewerb	STARTUP Teens-Wettbewerb

----- > Profilbereich ----- >

Rolle der Sprache Französisch

- Französisch ist eine **Weltsprache** ...



- mit **300 Millionen Sprechenden** auf 5 Kontinenten (Tendenz steigend).



- mit **120 Millionen Lernenden** weltweit (zweit größte Unterrichtssprache).



- in der **Diplomatie**, der **Geschäftswelt** und im **Internet**.



- , die offizielle Sprache in der **EU**, der **UNO**, der **UNESCO** und der **Olympischen Spiele** ist.

→ **Zusatzqualifikation in einer globalisierten Welt.**

Frankreich und Deutschland – Nachbarn im Herzen Europas



- **Handelspartner** (zahlreiche Tochterunternehmen im jeweiligen Nachbarland)

- Über 180 **Studiengänge** in einem binationalen Netzwerk Deutsch-Französischer Hochschulen



- Gemeinsame Geschichte (Elysée Vertrag): gemeinsame Verantwortung für ein **freies, demokratisches Europa**

→ Französisch ist eine **lebendige Sprache** mit großer Bedeutung in der **grenzüberschreitenden Kommunikation**

Französisch als 3. Fremdsprache

• Französisch - das Beste aus zwei Sprachen

- Latein als **ideale Grundlage**
- **Bildungssprache**
- **moderne, lebendige Fremdsprache**
- **Kommunikation**

Latein	Englisch
Logik	moderne Fremdsprache
Systematik	unmittelbare Anwendung
Regelhaftigkeit	abwechslungsreich

Französisch am OGO

- zwei **Schüleraustauschmaßnahmen** (Saint-Pourçain, Arveyres)
- mehrmonatige **Auslandsaufenthalte** (See the World, Brigitte Sauzay)
- **DELF**
- **P- und W-Seminare** in der Oberstufe
- Alternativfach zu Englisch im **Abitur**
- **Französisch spätbeginnend** (G9: von Jgst. 11 bis 13)

Französisch als 3. Fremdsprache


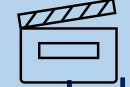




• Besonderheiten

- mehr **sprachliche und grammatikalische** Einheiten
- **neue Laute: Nasale**, wie in *bonjour, comment, bienvenue*
- sehr **melodisch**
- Unterschiede zwischen **Schreibung und Lautung**, aber **sehr regelhaft**

<ou> im Englischen: *you, house, though* z.T. **willkürliche Lautung**

<ou> im Französischen: *cousin, toujours, nous* immer [u]

Französisch - ist das was für mich?

- Frankreich in unserem Alltag: **toujours** 
- **Nachlernen** einer Fremdsprache im späteren Leben **schwieriger**   
- nach **Interesse** und **Begabung** wählen  

Zweigwahl? – Was passt zu meinem Kind?

Wirtschaftswissenschaftlicher Zweig

Möchte es sich über wirtschaftspolitische Fragestellungen austauschen können?

Möchte es betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erklären können?

Möchte es sich mit rechtlichen Problemen auseinandersetzen?

Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig

Ist es an naturwissenschaftlichen Zusammenhängen interessiert und möchte z.B. bei aktuellen Themen wie Energiewende mitdiskutieren?

Hat es Spaß an Experimenten?
Möchte es diese auch selbst durchführen können?

Möchte es nicht nur Computer-User sein, sondern Programme selbst gestalten und verstehen?

Sprachlicher Zweig

Ist es neugierig auf eine andere Sprache und Kultur?

Ist es sprachlich begabt und möchte die Chance, eine zweite lebendige Fremdsprache zu erlernen, nicht verpassen?

Tauscht es sich gerne mit anderen aus und möchte auch künftig international flexibel und mobil sein?

Ich brauche noch mehr Informationen!?

Lehrplan der einzelnen Zweige: ISB Bayern LehrplanPLUS

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium/inhalt/fachlehrplaene>

Stundentafeln der einzelnen Zweige des G9 (5.-11.Klasse): Bayerische Staatskanzlei Bayern.Recht

https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayGSO-ANL_1#BayGSO-ANL_1-NN4